



Eine kleine Welt und doch unendlich groß, denn unbegrenzt von Zeit und Raum, das ist die Welt, die diese wundervollen Bildnisstudien uns erschließen. Sie zeigen uns die innige, geheimnisvolle Verbundenheit von Mutter und Kind. Noch gehört die kleine Menschenknospe zur Blüte, der sie entsproß, noch hat das Leben keinen Trennungsstrich gemacht, noch ist die Mutter dem Kinde der Urquell des Behagens und der Freude, sicherer Hort und Schutz, geliebte Spielkameradin und Erweckerin. Ein Strom von Glück und Seligkeit, von Demut und stiller Güte entquillt den Seiten dieses Buches, das in der heutigen zerrissenen Zeit politischen und wirtschaftlichen Haders uns eine Wunderinsel zeigt, an deren schönen, sanften Ufern sich alle Wogen glätten. Hedda Walther, die diese künstlerischen Bildnisstudien geschaffen, ist weiten Kreisen keine Unbekannte mehr. In aller Erinnerung stehen die unvergleichlichen photographischen Aufnahmen, die die Künstlerin zu den Büchern von Paul Eipper gemacht hat und die ihren Ruhm begründet haben.

DIETRICH REIMER / VERLAG IN BERLIN

Dr. Franz Hain, Wien I, Wallnerstraße 4